

1 Johannes 1,5 - 2,2

Das ist die Botschaft, die wir von Jesus Christus gehört haben und euch verkünden: Gott ist Licht und keine Finsternis ist in ihm. Wenn wir sagen, dass wir Gemeinschaft mit ihm haben und doch in der Finsternis wandeln, lügen wir und tun nicht die Wahrheit. Wenn wir im Licht wandeln, wie er im Licht ist, haben wir Gemeinschaft miteinander und das Blut seines Sohnes Jesus reinigt uns von aller Sünde. Wenn wir sagen, dass wir keine Sünde haben, führen wir uns selbst in die Irre und die Wahrheit ist nicht in uns. Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht; er vergibt uns die Sünden und reinigt uns von allem Unrecht. Wenn wir sagen, dass wir nicht gesündigt haben, machen wir ihn zum Lügner und sein Wort ist nicht in uns. Meine Kinder, ich schreibe euch dies, damit ihr nicht sündigt. Wenn aber einer sündigt, haben wir einen Beistand beim Vater: Jesus Christus, den Gerechten. Er ist die Sühne für unsere Sünden, aber nicht nur für unsere Sünden, sondern auch für die der ganzen Welt.

Matthäus 2,13-18

Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. Dort blieb er bis zum Tod des Herodes. Denn es sollte sich erfüllen, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen. Als Herodes merkte, dass ihn die Sterndeuter getäuscht hatten, wurde er sehr zornig und er sandte aus und ließ in Betlehem und der ganzen Umgebung alle Knaben bis zum Alter von zwei Jahren töten, genau der Zeit entsprechend, die er von den Sterndeutern erfahren hatte. Damals erfüllte sich, was durch den Propheten Jeremia gesagt worden ist: Ein Geschrei war in Rama zu hören, lautes Weinen und Klagen: Rahel weinte um ihre Kinder und wollte sich nicht trösten lassen, denn sie waren nicht mehr.

Fest der Unschuldigen Kinder

1. B. F. d. U. K. 1,5 - 2,2

እግዚአብሔር ብርሃን ምዃኑን አብኡ ኸኣ ሓንቲ እኳ ጸልማት ከም ዜብሉን፡ እታ ኻብኡ ዝሰማዕናዩ ንኣኻትኩምውን እንነግራ ዘሎና መልእኽቲ እዚኣ እያ። ምስኡ ሕብረት አሎና፡ ኢልናስ አብ ጸልማት እንተ ተመላለስና፡ ንሕሱ፡ ሓቂውን ኣይንገብርን ኢና ዘሎና። ከምቲ ንሱ አብ ብርሃን ዘሎ፡ አብ ብርሃን እንተ ተመላለስና ግና፡ ንኣድሕድና ሕብረት አሎና፡ ደም የሱስ ክርስቶስ ወዱውን ካብ ኩሉ ሓጢአት የንጽሃና እዩ። ሓጢአት የብልናን፡ እንተ በልና፡ ንርእስና ንጥብራ አሎና፡ እታ ሓቂውን አባና የላን። ሓጢአትና እንተ ተናዘዘና፡ ንሓጢአትና ይቕረ ኪብለልና፡ ካብ ኩሉ ዓመጸውን ኬንጽሃና እሙንን ጻድቕን እዩ። ሓጢአት ኣይገበርናን፡ እንተ በልና፡ ሓሳዊ ንገብሮ፡ ቃሉውን አባና የሎን። አቱም ደቀየ፡ ሓጢአት ምእንቲ ኸይትገብሩ፡ እዚ እጽሕፈልኩም አሎኹ። ሓደ እኳ ሓጢአት ዝገበረ እንተሎ፡ ጠበቓ አብ አቦ አሎና፡ ንሱ የሱስ ክርስቶስ፡ እቲ ጻድቕ፡ እዩ። ንሱ ድማ ብናይ ሓጢአትና መተዓረቂ እዩ፡ ብናይ ሓጢአት ኩላ ዓለም ድማ እዩ እምበር፡ ብናይ ሓጢአትና ጥራይ ኣይኮነን።

ማቴዎስ 2,13-18

ንሳቶም ምስ ሓለፉ፡ እንሆ፡ መልእኽ እግዚአብሔር ንዮሴፍ ብሕልግ ተራእዮ፡ ሄሮዶስ ነቲ ሕጻን ኪቐትሎ ይደሊ አሎ እሞ፡ ተንስእ፡ ነቲ ሕጻንን ነዲኡን ሒዝካ ናብ ግብጺ ህደም፡ ክሳዕ ዝነግረካ ኸኣ አብኡ ጽናሕ፡ በሎ። ተንሲኡ፡ ነቲ ሕጻንን ነዲኡን ሒዞ፡ ብለይቲ ናብ ግብጺ ኸደ። እቲ እግዚአብሔር ብነብዩ፡ ንወደይ ካብ ግብጺ ጸዋዕክዎ፡ ዝበሎ ምእንቲ ኺፍጸም ድማ፡ ሄሮዶስ ክሳዕ ዚመውት አብኡ ጸንሑ። ኸዑ ሄሮዶስ ሰብ ጥበብ ከም ዘላገጹሉ ምስ ረአየ፡ ብዙሕ ኩሪየ እሞ፡ ንኹሎም ሕጻናት ቤት ልሄምን አብ ኩሉ ጎደቦታት ንዝጸንሑን፡ ካብ ሰብ ጥበብ አርጊጹ ብዝሐተቶ ዘመን ወዲ ኸልተ ዓመትን ካብኡ ንታሕትን ንዘለዉ ልኢኹ አቕተለ። ኸዑ እቲ ብነብዩ ኤርምያስ፡ አብ ራማ ድምጺ ተሰምዔ፡ ዋይዋይታን ብዙሕ ብኸያትን። ራሄል ስለ ደቃ በኸየት፡ ተወዲኦም እዮም እሞ፡ ምድባስ አበየት፡ እተበሀለ ተፈጸመ።